

Songwriting Cashflow – 25 Songs

Die richtige Heftführung auf einen Blick

Liebe/r Songwriter*in,

im Buch „**Songwriting Cashflow – Sieben Schritte, um mit deinen Songs richtig Kohle zu scheffeln**“ schreibe ich gleich zu Beginn, dass jeglicher Erfolg beim Songwriting mit dem ersten von sieben Schritten beginnt – dem Songwriting selbst. Bist du nun bereit, um dein Songwriting auf den nächsten Level zu heben? Deine Arbeit zu professionalisieren? Wenn deine Antwort „Ja“ lautet, dann ist dieses Buch perfekt für dich.

Es wird dich in vielen Bereichen unterstützen:

- » Deine Lieder strukturiert an einem Ort
- » Übersichtlicher Songstatus zu jedem Song
- » Zusatzfelder für Urheber*innen, Titel, Tempo, Tonart
- » Kombiniertes Notensystem für Noten & Tabs
- » Genug Platz: Doppelseite pro Song
- » Mit S.T.A.R.S.[©] (**SongTracking And Review-System[©]**)

Zur Verwendung

S.T.A.R.S.[©]: Schreibe deinen Songtitel in der S.T.A.R.S.[©]-Übersicht auf und kreuze den Songstatus an.

S.T.A.R.S.[©]-Icons:

-  Wenn deine Idee sinngemäß in Worten und/oder Noten festgehalten ist
-  Wenn dein Song noch nicht fertig ist
-  Wenn dein Song fertig ist
-  Wenn dein Song jemandem angeboten wurde
-  Wenn dein Song veröffentlicht wurde

Schreib-Seiten:

Nutze die Felder für Zusatzinfos, Ideensammlungen, Noten oder Tabulatur & kreuze den Songstatus an.

Schreibe deinen Songtitel in der S.T.A.R.S.[©]-Übersicht auf und kreuze den Songstatus an. Du kannst somit immer auf einen Blick sehen, wie viele Songs du bereits in dieses Heft geschrieben hast und wie weit du mit diesen Songs bereits gekommen bist.

Deinen Songstatus zu wissen, ist deshalb so wichtig, weil du somit immer nachvollziehen kannst, wo du effizient ansetzen kannst, um voranzukommen. Viele engagierte Songwriter schreiben zwar viel, verlieren aber den Überblick und bremsen sich dadurch selber aus. Mit dem vorliegenden System wird dir das nicht passieren, weil du den Fortschritt deiner Songs auf nur einer Seite im perfekten Überblick haben wirst.

Je mehr Songs du schreiben und veröffentlichen kannst, desto erfolgreicher werden dein Leben und deine Musikkarriere im Sinne des Songwritings verlaufen. Vergiss nicht, dass beim Songwriting nicht nur die Quantität zählt, sondern natürlich auch die Qualität! Wenn dieses Heft also eines Tages mit guten, qualitativen Songs voll ist, kannst du einfach ein neues befüllen.

Zu Beginn dieses Heftes hast du außerdem die Möglichkeit, einen geplanten Zeithorizont für die Komposition der 25 Songs zu definieren. 25 Songs im Monat wären wohl sehr ambitioniert, während 25 Songs pro Jahr vielleicht eher etwas für Patient*innen in einem Geriatrie-Zentrum wäre. Andererseits ist entscheidend, wie sehr du in die musikalischen und textlichen Details eintauchst.

Damit du keinen „Hänger“ bekommst, solltest du dir den Zeitraum zur Befüllung dieses Heftes jedenfalls gewissenhaft überlegen und am Anfang des Bandes verschriftlichen, damit du dir eine fiktive Deadline setzt und dadurch am Ball bleibst.

*Are you ready to write? Let's go!
Music4ever, Emi*